

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 105/106 (1935)
Heft: 13: Schweizer Mustermesse Basel, 30. März bis 9. April

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

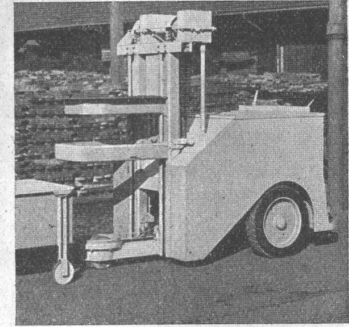
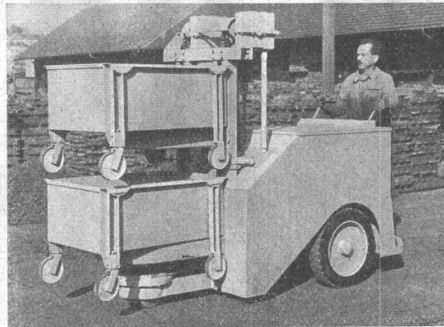
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Elektrische Fahrzeuge A.-G. Zürich-Oerlikon (Halle VI, Stand 1008), zeigt als erste schweizerische Spezialfabrik für den Bau von Akkumulatoren-Wagen wieder neue Konstruktionen. Das interessanteste Objekt ist ein Stapelwagen, der mit zwei voneinander unabhängigen Hubbrücken, die gleichzeitig und auch während der Fahrt in Bewegung gesetzt werden können, ausgerüstet ist. Dieses Fahrzeug dient zur Beförderung fahrbarer Transportkisten, wovon gleichzeitig zwei miteinander hochgehoben werden können. Der Hub, der mit dieser Brücke ausgeführt werden kann, beträgt 1,2 m, die totale Höhe der Brücke vom Boden 1,4 m. Jede der beiden Brücken gestattet eine Belastung von je 750 kg, falls die Brücken als eine einzige arbeiten, beträgt die Nutzlast 1500 kg. Beide Brücken besitzen automatische Abstellvorrichtungen an den beiden Endstellungen. Der ausserordentlichen Wendigkeit zufolge kann der Wagen auch in den engsten Fabrikgängen zirkulieren. Es kann mit dem Fahrzeug ein Kreis beschrieben werden, dessen Durchmesser am inneren Rad nur 1,2 m beträgt.

Die Firma Adoli Feller A.-G. Horgen, zeigt neue Packet-schalter, ein-, zwei- und dreipolig. Es dürfte das erste Fabrikat dieser Art sein, das in so gedrängter Bauart einer Dauerbelastung von 10 A 500 V stand hält. Die von Spannung und Stromdurchgang beanspruchten Teile ruhen in hochwertigem



keramischem Isoliermaterial. Kappen, Nippel und Griffe zum Schutz gegen Berührung spannungsführender Teile sind aus Kunstharz-Pressstoff. An praktischen FELLER-Neuheiten seien ferner erwähnt ein dem gekapselten 6 A-Drehschalter vorgebautes Sicherheitsschloss für Gartentürsockel, Garagen usw.: zwei 6 A-Steckertypen mit Griff charakteristischer L-Form, deren vertikale Leiterführung einem Knicken der Leiterkabel vorbeugt. Die 6 A-Steckdosen finden wir durch einen Schnurhaken verbessert, der ein bequemes Aufhängen der Stecker-schnur ermöglicht.

PAVATEX

QUALITÄTS
ISOLIER-PLATTE



PAVAG AG. ZÜRICH RÄMISTR. 3 TEL. 42.875

30. 3. bis 9. 4. 1935

HOLZFASER
BESICHTIGEN SIE
HALLE VI STAND 1131
MUSTERMESSE
BASEL



FABRIK IN CHAM

STÜSSI ROHRE



ohne Armierung

mit Glockenmuffe, kleiner Wandstärke
grosser Elastizität, dichter porenfreier
Betonstruktur, hoher mechanischer
Festigkeit.

Baulänge 1,5 m Lichtweite 25-80 cm

Das billige Schleuderbetonrohr
für hohe Ansprüche.

Internationale Siegwartbalken-Gesellschaft
Luzern Telefon 20.553

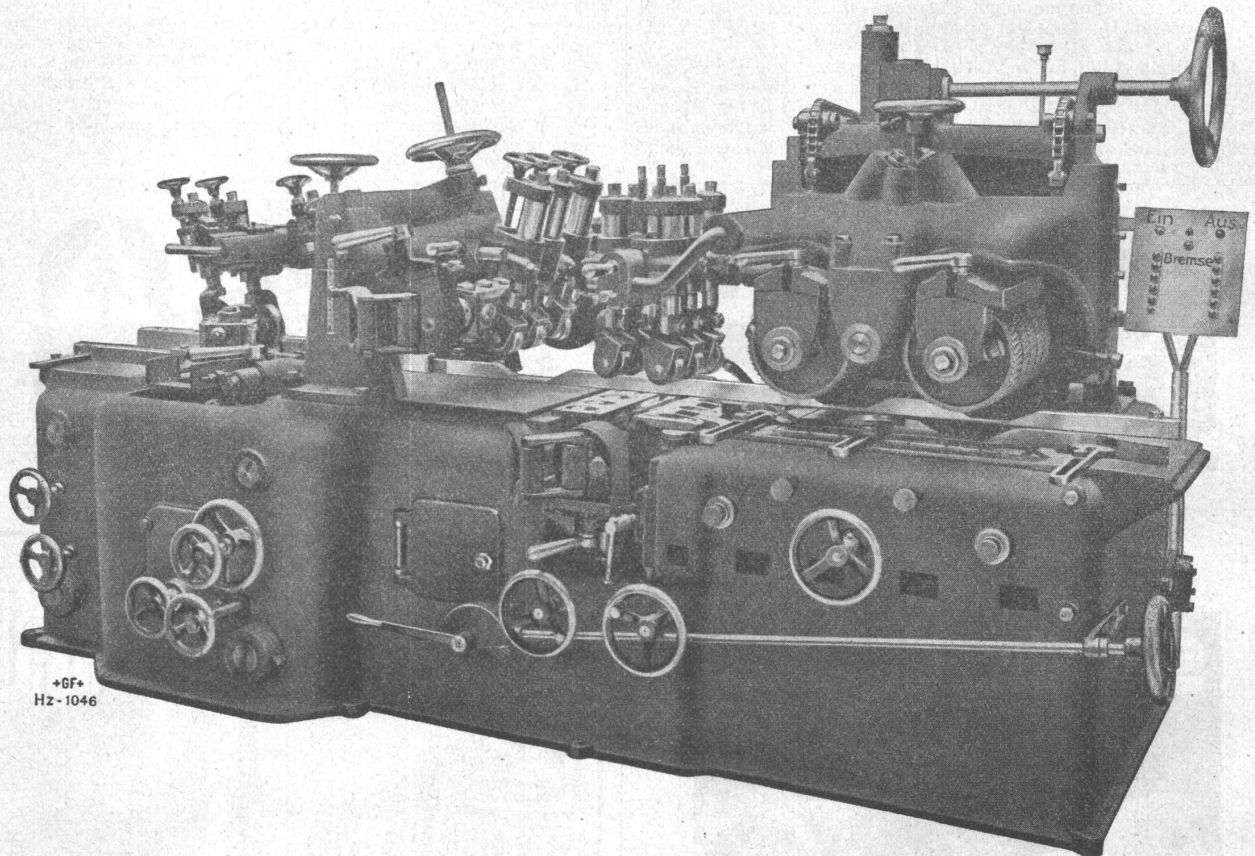
LOSINGER & CO



PFÄHLUNGEN

Rauschenbach

Moderne Holzbearbeitungsmaschinen für die gesamte Holzindustrie



+GF+
Hz - 1046

Grosse vierseitige Hobel- und Kehlmaschine mit eingebauten Motoren und Druckknopfsteuerung

Gewaltige Mehrleistung

Bessere Arbeit

Schweizer Mustermesse Basel

vom 30. März bis 9. April 1935

Stand No. 1032

Halle VII

Gruppe XVIII

**Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
vormals Georg Fischer, Schaffhausen (Schweiz)**

Abteilung Maschinenfabrik Rauschenbach



OEDERLIN Kupfer- Radiatoren

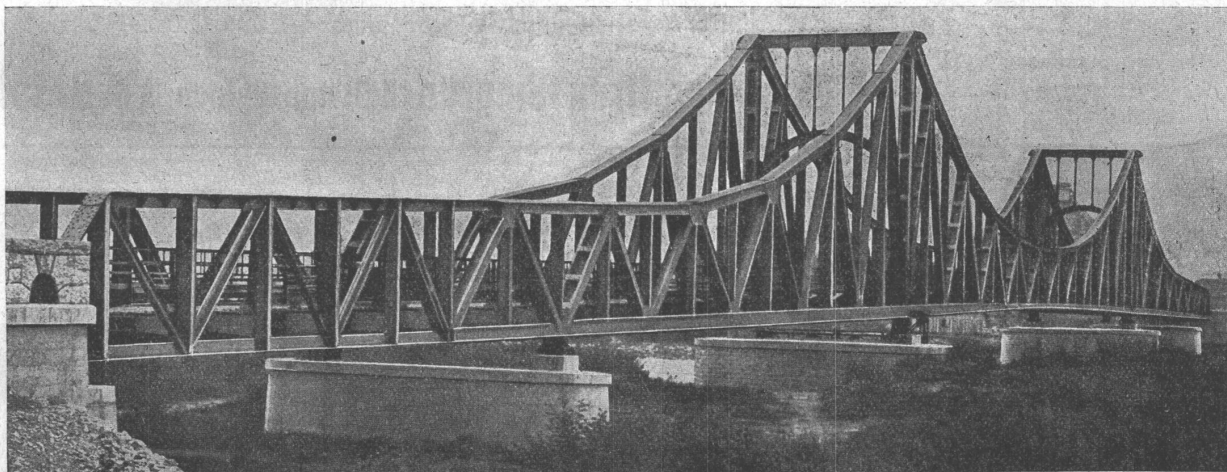
behalten ihren Metallwert, der nie verloren geht, und vereinigen derart viele Vorzüge, dass bei Einbau oder Neuinstallation einer Zentralheizung im eigenen Interesse Offerte eingeholt werden sollte.

A.G.OEDERLIN & CIE
BADEN / SCHWEIZ

Stahl-Konstruktionen

genietet oder geschweisst, für

HOCH- & BRÜCKENBAU · MASTE · WEHRANLAGEN · BEHÄLTER

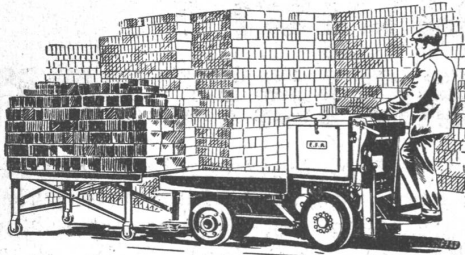


Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von
THEODOR BELL & CIE. + KRIENS (Luzern)

Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Schaffhausen, zeigt neben einer Menge anderer Erzeugnisse ihrer bewährten Marke + GF + (Fittings, Kupferrohrverbindung, Gussgeschirr, Holzbearbeitungsmaschinen Rauschenbach) den letzten Jahr herausgebrachten elektrischen Pilum-Speicherherd. Träger der gespeicherten Wärmeenergie ist Wasser, das unter Druck in einem geschlossenen Gefäß-System zirkuliert und die Kochplatten dauernd heiss erhält. Die Speicherung ermöglicht, den Herd an die normale Lichtstromleitung von 220 Volt anzuschliessen; daher ist er nicht nur für den Haushalt wegen seiner konstanten Kochbereitschaft, sondern auch für die Elektrizitätswerke wegen der Verminderung der Spitzenbelastung höchst interessant.

Robert Aebi & Cie. A.-G., Zürich, (Halle VI, Stand 1111), das altbekannte Unternehmen der schweiz. Baumaschinenbranche, bringt eine Anzahl neuer Maschinen zur Schau. Speziell hervorzuheben ist die Kombination eines Feinbrechers von ROLL-CLUS 4 F, zur Herstellung von Feinsplitt und Feinschotter, Einschwingenkonstruktion, mit einem Hochleistungs-Vibrationssieb CLUS 4 CF, mit 3 Siebstufen

von je 400 mm Breite. Das Aggregat wird im Betrieb gezeigt. Der Antrieb erfolgt durch Elektromotor auf den Feinbrecher und von demselben auf das Vibrationssieb. In die gleiche Kategorie der Zerkleinerungsmaschinen gehört auch die neue Hammermühle CLUS, die speziell für die Zerkleinerung von leichtem Kalkstein, Mergel, Kohle, Schlacke etc. gebaut ist, sowie der Hochleistungs-Steinbrecher CLUS 3 C, in Zweisehwingenkonstruktion für höchste Beanspruchung. — In das Gebiet der Strassenbaumaschinen gehören die beiden Emulsionssprengwagen CLUS Typ P, 300 l, mit heizbarer Sprengpumpe und der neue Typ FHK, 220 l, für Besprengung kleinerer Strassenstücke, Trottoirs und Hausplätze, sowie die Einrad-Motorwalze RACO für Splittwälzung, Vorwalzen feiner Teer- und Bitumenbeläge, Trottoirs etc. — Eine Neuigkeit ist das fahrbare Motorpumpen-Aggregat mit «SÜLZER»-Pumpe und direkt gekoppeltem 5 PS-Motor. Leistung rd. 1600 l/min. — Der neue Kleinmischer RACO von ROLL 100 l, in Vierradausführung mit Silotrichter, Blechtrommel, pat. Wassermessapparat, eingebauter Bauwinde und Antrieb durch 5 PS-Benzinmotor leistet rd. 4 m³/h.



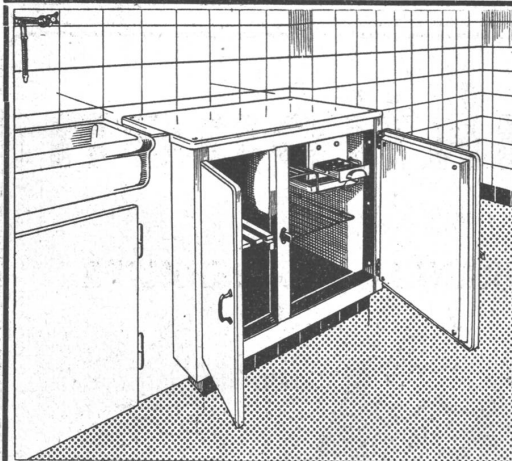
Elektrohubkarren beim Kunststeintransport

Für Ihre internen und externen Nahtransporte verwenden Sie das zweckmässigste aller Transportmittel, den

Elektrokarren

Verlangen Sie kostenlose Beschreibung, Beratung oder Offerte.

Elektrische Fahrzeuge AG, Zürich-Oerlikon



Die vollautomatische

Zentral-Kühlanlage,

das Erfordernis jedes modernen Wohnhauses!

Billiger als Einzelkühlschränke!

Grösste Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit!

Kühlschränke und Kühlanlagen

mit Brown Boveri-Kühlautomat

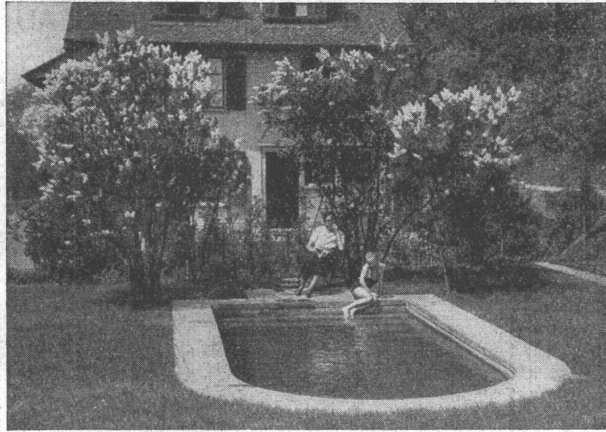
für Haushalt und Gewerbe jeder Art und Grösse!

Audiffren Singrün Kältemaschinen AG Basel

GLASDÄCHER

in kittlosem System „KULLY“

GLASDACHWERKE OLTEN
A. KULLY, OLTEN Gegründet 1854
 Telephon 2056



*Gartenbäder
Planschbecken*

werden erstellt durch

WALO BERTSCHINGER, ZÜRICH

Spezialfirma für Gehweg- und Fahrbahnbeläge

Niederlassungen in der ganzen Schweiz

Warum bevorzugen Architekten

STREBEL

Heizkessel und Radiatoren!

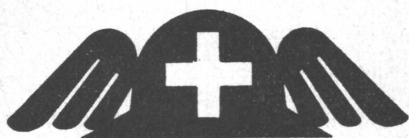


weil sie für die Zentralheizung, durch die Fachfirma installiert, ein **schweizerisches Qualitätserzeugnis** erhalten, das ihnen Gewähr für lange Lebensdauer auch bei schwierigsten Betriebsverhältnissen bietet!

FABRIK ROTHRIST (AARGAU), TEL. 73.424
FILIALE ZÜRICH, FLÜELASTR. 19, TEL. 55.287/88



ING. MAX GREUTER & CIE. ZÜRICH 8
 INJEKTIONS- UND GUNIT-ARBEITEN INGENIEUR-BUREAU



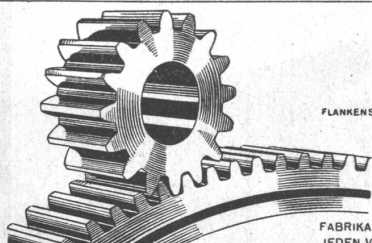
**4. Schweizer Baumesse
 Basel**

30. MÄRZ - 9. APRIL 1935

im Rahmen der Schweizer Mustermesse

*Einfache Fahrkarten
 gelten zur Rückfahrt!*

Einkäuferkarten durch
 die Aussteller und die
 Messedirektion Basel



FLANKENSCHLIFF NACH SYSTEM 'MINERVA'

FABRIKATION VON ZAHNRÄDERN FÜR
 JEDEN VERWENDUNGSZWECK

**ZAHNRÄDER
 FABRIK**
 SAUTER, BACHMANN & CO
 NETSTAL TELEFON 4.44

**Eine preiswürdige
 Anschaffung**



INCA
 Präzisions-Kreissäge

Leicht auf alle Baustellen transportier-
 bar / Vielseitige Verwendbarkeit / Klei-
 ner Kraftverbrauch / Kleiner Raumbedarf

**Detailverkauf, Prospekte und Vorführung
 durch die Grosseisenhandlungen, Werkzeug-
 und Holzbearbeitungsmaschinen-Handlungen**

FABRIKANT:
 INJECTA A.-G., TEUFENTHAL bei Aarau

CLICHE 
Armbruster Söhne
 Obere Zäune 19 - Zürich

EMIL FISCHER

Steinindustrie

DOTTIKON

Telephon 14

MÄGENWILER-OTHMARSINGER
MUSCHELKALKSTEIN

HAUSTEIN-

Arbeiten jeder Art

SPEZIALITÄT:

FASSADEN-VERKLEIDUNGEN

Blaugrüne und gelbliche Tönung

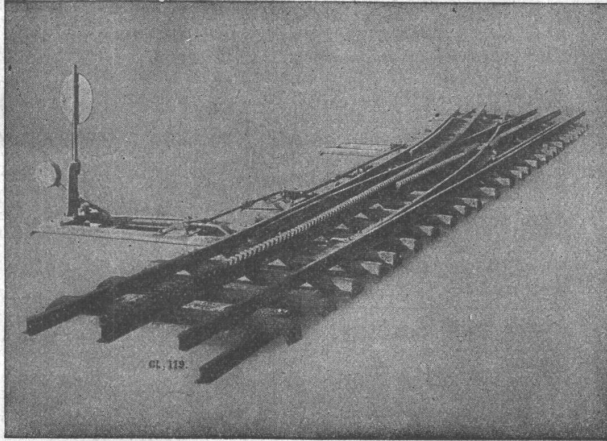
Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen

Gegründet 1823

Werk „Giesserei Bern“ in Bern

Gegründet 1823

Konstruktionswerkstätten, Eisengiesserei



Zahnstangenweiche Jungfraubahn.

Zahnradbahnmaterial

Hebezeuge
Schützenanlagen und
Wehreinrichtungen
Eisenbahnmaterial
Standseilbahnen
Kabelbaggeranlagen
Allgem. Maschinenbau



Telegramme: Giesserei Bern
Telephon: 25.066

PATENTANWALTS-BUREAU AMAND BRAUN, Nachf. v. A. Ritter, Rümelinbachweg 10, BASEL

Offerten zur Ausübung patentierter Erfindungen

No. 695. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 132853 vom 13. April 1928; betr.: „Transportvorrichtung für die Waschkörbe von Waschmaschinen für Geschirrstücke und Metallteile“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 713. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 141889 vom 11. März 1929, betr.: „Explosionspatrone mit verflüssigtem Gas, zum Teil flüssigem Sauerstoff“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 739. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 157873 vom 11. Februar 1931, betr.: „Verfahren und Einrichtung zur Herstellung von kleinkalibrigen Asbestzementröhren“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 753. Die Inhaber des schweiz. Patentes No. 153368 vom 26. September 1930, betr.: „Vorrichtung zur Erzeugung von Hohlkörpern aller Art aus Beton, Eisenbeton, Asbestzement und dergl.“, wünschen dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 757. Die Inhaberin des schweiz. Patentes No. 152277 vom 19. Dezember 1930, betr.: „Kinematographischer Apparat“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere

Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 758. Die Inhaber der schweiz. Patente No. 118322 vom 30. Januar 1926, betr.: „Gleichrichter-Element und Verfahren zu dessen Herstellung“, und No. 138134 vom 21. Januar 1929, betr.: „Verfahren zur Herstellung einer gutleitenden elektrischen Verbindung zwischen einer aus einer Metallverbindung bestehenden Schicht und einem Leiter“, wünschen diese Patente zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindungen in der Schweiz zu treffen.

No. 760. Die Inhaber des schweiz. Patentes No. 152842 vom 23. Mai 1930, betr.: „Mustervorrichtung für selbsttätige Strickmaschinen“, wünschen dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 761. Der Inhaber des schweiz. Patentes No. 154199 vom 2. August 1930, betr.: „Verfahren zur Herstellung von Gefässen und demgemäss hergestelltes Gefäss“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

No. 762. Der Inhaber des schweiz. Patentes No. 161070 vom 8. März 1932, betr.: „Projektionsverfahren für kinematographische Zwecke“, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere Vereinbarungen zur Ausübung der Erfindung in der Schweiz zu treffen.

Auskunft über obige Patente erteilt Ingenieur und Patentanwalt Amand BRAUN, Nachf. von A. Ritter, BASEL.

S. T. S.

**Schweizer. Technische Stellenvermittlung
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Technical Service of employment**

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telefon: 35.426 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH.
Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate.
Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

Maschinen-Abteilung.

151 **Konstrukteur**, für Chassis- u. Hinterachsenaufbau, der sich über eine mehrjährige Praxis auf dem Lastwagengebiet ausweisen kann.

153 **Maschinen-Techniker**, bewandert im Werkzeugmaschinenbau, flinker und zuverlässiger Konstrukteur. Sofort (vorübergehend). Kt. Zürich.

157 **Technicien-électricien**, ayant connaissance approfondie de la téléphonie automatique. Suisse Romande.

- 159 **Lack-Techniker od. Chemiker**, f. selbständige Fabrikation v. Holz-, Auto-, Zapon- u. Industrie-Lacken. Dauerstelle. Sofort. Zentralschweiz.
- 161 **Vorkalkulator**, selbständ. Arbeiten gewöhnt. Sofort, vorübergehend. Zürich.
- 163 **Werkstätte-Techniker**, prakt. Berufstheorie, Erfahrung. Jüng. Kraft. Dauerstelle.
- 167 **Techniker-Acquisiteur**, Kenntn. Installationswesen u. Gaswerkrauchapparate, erfolgreiche Kundenbearbeitung, sorgfältiges Führen von Plänen, Gaswerkspraxis. Dauerstelle. Gaswerk Zentralschweiz.
- 169 **Dipl. Elektro-Techniker**, für elektr. Hausinstallationen, Verkehr mit Abonnenten, Kenntn. Vorschriften u. Tarife. Offerten bis 9. April.
- 171 **Chemiker**, zur Leitung chem. Abteilung eines mineralogisch-petrographischen Institutes. Erfahr. in Mineral-, Gestein- und Erzanalysen verlangt. Schweiz. Es sind noch offen die Stellen 31 (16. Febr.) und 149 (23. März).

Bau-Abteilung.

92 **Bau-Ingenieur od. Tiefbau-Techniker**, zur Leitung eines Arbeitslagers von arbeitslosen Jugendlichen. Erfahrung im Strassenbau, im Administrativen, Verpflegung u. Unterhalt. Fähigkeit mit genügender Autorität, in freundschaftl. Art Lust zur Arbeit bei den Untergebenen zu wecken.



ZU VERKAUFEN: Bauzeitung 1918 b. 1934, geb., 4 Bde.; **Wasmuths Lexikon der Baukunst**; versch. klassische u. neuere Architekturwerke; **Kassenschrank, Büromöbel, Zeichentische etc.** — Anfragen Tel. 63.621 (Zürich).

BAUFÜHRER-BAUZEICHNER

erfahrene Kraft, 24 Jahre, selbständig in Entwurf, Ausführung, Bauführung u. Abrechnung, mit sechs Jahren Praxis, beste Zeugnisse, sucht per sofort Stelle auf Architekturbureau oder event. Bauunternehmung. — Angebote unter Chiffre Z. B. 631 an **Rudolf Mosse, A.G., Zürich.**

Junger Bautechniker oder Bauzeichner in Architektur-Bureau der Zentralschweiz **gesucht**. Es wird Hauptgewicht auf zeichnerisches Können gelegt. Event. ausbaufähige Dauerstellung. - Offerten m. Photographie, Gehaltsansprüchen u. zeichnerischen Unterlagen etc. u. Chiffre Z. C. 594 bef. **Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.**

Schule

für Baukunst Weimar
Dir. Schulze-Naumburg.
Ausbild. von H.T.L.-Absol. z. Dipl.-Arch.

Stetes Inserieren bringt Erfolg

Junger ARCHITEKT

mit erstklassigen Wettbewerbs-Erfolgen, sucht Verbindung mit

Architekturbüro

zwecks **Arbeitsgemeinschaft**, nebenbei als Angestellter. Kleinere Aufträge sind in Aussicht. Offerten unter Chiffre Z. S. 758 an **Rudolf Mosse A.-G., Zürich.**

BAUZEICHNER

wünscht Volontärstelle. Offerten unter Chiffre O. F. 1452 B. an **Orell Füssli-Annancen, Bern.**

Tiefbautechniker

sucht Stelle. Diplom Burgdorf, 21jährig, mit Bureau- u. Bauplatz-Praxis, Handelsschulbildung, bescheidene Ansprüche. Eintritt sofort. Offerten unter Chiffre Z. E. 728 an **Rudolf Mosse, A.-G., Zürich.**

DRUCKSACHEN JEAN FREY A.-G., ZÜRICH

Bauingenieur

gut versiert in Hoch- und Tiefbau, im modernen Strassen- und Eisenbetonbau, in Statik und Acquisition, mit prima Zeugnissen und Referenzen sucht einen neuen Wirkungskreis für sofort oder auf 1. Mai. Offerten an

J. BURRI, Ing., KÜSSNACHT a/Rigi.

Frigidaire ist kein hundertprozentiges Schweizerprodukt, denn 20% unseres Umsatzes gehen nach Amerika, um den schweizerischen Käufern zu ermöglichen, von der 19-jährigen Erfahrung der Frigidaire-Fabrikanten zu profitieren und von dem Fortschritt, der während des Baues von über drei Millionen Apparaten erzielt wurde. Aber 80% der Einnahmen bleiben in der Schweiz, sie fließen also in die schweizerische Wirtschaft zu. — Muss denn alles was wir in der Schweiz in die Hand nehmen 100% schweizerisch sein? Sollen wir gar nichts mehr vom Ausland beziehen? Und unser eigener Export? Ja, auf was reiten denn die meisten schweizerischen Kavalleristen? Ist die Schweizerhand am Zügel und das Material gut, so läuft sie eben, sei sie nun eine irische Stute oder die schweizerisch-amerikanische Kühl-Maschine mit dem wohlbekannten Namen:

Frigidaire
General-Vertrieb: Applications Electriques S. A., Genf und Zürich



JATO BUSES
pour tout emploi industriel

JACQUES TOBLER S.A.
LUCERNE
Suisse

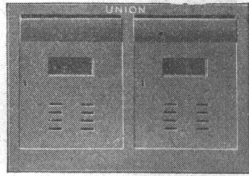
JATO-DÜSEN für alle Zwecke
Mustermesse Basel 1935, Halle V, Stand 915.

Interessante Anwendungsmöglichkeiten
Neue Erwerbsquellen
Betriebsverbesserungen
Unbedingt vorführen lassen



Briefkasten

gemäss Wunsch der Eidg. Postverwaltung



Milchkasten

einzel oder in Gruppen

Eiserne Türen u. Zargen
Kassenschränke, Stahlmöbel
Einmauerkassen etc.

liefert in erstklassiger Ausführung

Union-Kassenfabrik A.-G., Zürich

Gessnerallee 36 - Verlangen Sie Prospekt Nr. 80 - Telefon 51.758

Fabrikneue

BETONMISCHER

mit Stundenleistungen von ca. 3,5, 4,5,
6,5 m², sind umständehalber äusserst

preiswert abzugeben.

Anfragen erbeten unter Chiffre F 6524 Z
an Publicitas, Zürich.

E. Blum & Co., Zürich

Patentanwälte

Gegründet 1878

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

- No. 157 137 „Isolateur à chape et pivot“.
- No. 113 668 „Soufflet de communication, en métal, pour voitures de chemin de fer“.
- No. 166 367 „Tréteau pliant pour signalisation sur routes“.
- No. 124 584 „Matière de friction (Bremsbeläge und Treibrillen)“.
- No. 160 543 „Kältemaschine“.
- No. 159 452 „Gegenstand, der hohen Temperaturen ausgesetzt ist (Zunderbeständiger Edelstahl)“.
- No. 146 350 „Einspritz-Brennkraftmaschine“.
- No. 131 860 „Nouvel alliage d'aluminium et procédé pour sa fabrication“.
- No. 154 574 „Procédé de fabrication d'alliages d'aluminium et alliage obtenu par ce procédé“.
- No. 154 575 „Procédé de fabrication d'alliages d'aluminium contenant du bismuth et de l'antimoine et alliage obtenu“.
- No. 165 369 „Appareil de commande de frein à vide automatique“.
- No. 146 210 „Radiateur mit eingebautem Schrank“.

Die Inhaber dieser Schweizerpatente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkauf der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz.

Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an

E. BLUM & CO.

Bahnhofstr. 31 Zürich Orell-Füssli-Hof



Kortisit

Kork ist das edelste Bau- und Isoliermaterial, seine Verwendungsmöglichkeit beinahe unbegrenzt. Der hohe Isolierwert (0,031 Cal. St.), die Wasser- und Feuchtigkeitsbeständigkeit und die leichte Verarbeitbarkeit machen Kortisit-Bauplatten zum unentbehrlichen Material im modernen Hochbau.

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit

Kortisit wird mit Vorliebe in Wänden und Brüstungen, Terrassen und Dächern verlegt. Kortisit bildet in der hartgepressten Form einen idealen Unterlageboden.

Neuerdings stellen wir das erste schweizerische Korkparkett her, das von führenden Architekten als ein idealer Bodenbelag anerkannt wird. Unser Vertreter steht Ihnen jederzeit gerne mit allen Auskünften zur Verfügung.

KORK A. G., DÜRRENÄSCH Tel. 84.52

Baugesellschaft Heiligfeld

Zürich 1

ARCH. KÜNDIG & OETIKER, ZÜRICH 1

6 Doppelmehrfamilienhäuser
an der Albisriederstr., Zürich 3

Konkurrenzeröffnung

über

- | | |
|-------------------------------|---|
| 1. Gipserarbeiten | 8. Boden- und Wandplattenbeläge |
| 2. Sanitäre Installationen | 9. Schlosserarbeiten |
| 3. Zentralheizung | 10. Roll- und Jalousieladen-Lieferung |
| 4. Elektrische Installationen | 11. Malerarbeiten |
| 5. Glaserarbeiten | 12. Tapetenlieferung und Tapeziererarbeiten |
| 6. Schreinerarbeiten | |
| 7. Beschläglieferungen | |

Auskünfte, Einsicht der Pläne und Bezug der Eingabeformulare:

Für die Positionen 1 bis 4: 1. und 2. April
5 bis 6: 3. und 4. April
9 bis 12: 5. und 6. April

sowie nachträgliche Interessenten für alle Positionen (1 bis 12) 8. bis 12. April, je vormittags von 8 bis 12 und nachmittags von 2 bis 6 Uhr auf dem Baubureau der Baustelle an der Albisriederstrasse (Bauführer H. Muriset).

Die Angebote sind bis spätestens 15. April 1935 an die Baugesellschaft Heiligfeld, Löwenstr. 17 in Zürich 1, einzureichen, Zürich, den 27. März 1935.

hochsäurefest
 frostsicher
 glatte Oberfläche
 höchster Widerstand
 gegen Abschleif
 hohe Druckfestigkeit

STEINZEUG

das beste Kanalisationsmaterial



Schweizer. Steinzeug-Röhren-
 Fabrik A.-G. Schaffhausen
 Steinzeugfabrik Embrach A.-G.
 Embrach

Ein halbes Jahrhundert Erfahrung

CARL MAIER & CIE., SCHAFFHAUSEN

Fabrik elektrischer Apparate und Schaltanlagen



Gussgekapselte Niederspannungs-Verteilanlage

**Starkstromapparate
 für Hoch-
 und Niederspannung**

**Eisengekapselte
 Lichtinstallationskasten
 für Ein- oder Aufbau**

**Installations-
 Selbstschalter**

Motorschutz-Schalter

**Elektrische
 Kirchenglockenantriebe**

Besucht den
Stand No. 870 in Halle V
 an der Mustermesse Basel 1935